

Patientenfragebogen
Patientensicherheit aus Patientenperspektive

Hier Barcode mit Praxis-ID und
fortlaufender Fragebogennummer

Liebe Patientin, lieber Patient,

bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Fragebogens Folgendes:

Lesen Sie zu jeder Frage erst alle Antwortmöglichkeiten. Kreuzen Sie dann diejenige Antwort an, die Ihre Erfahrungen am besten beschreibt. Wenn nicht anderes angegeben, setzen Sie *pro Frage nur ein Kreuz*.

Ihre Antworten werden nur in zusammengefasster Form in dem Ergebnisbericht an die Arztpraxis wiedergegeben. D.h. die **Praxis erfährt nur**, was alle Patient*innen **zusammengefasst** auf eine Frage geantwortet haben, **nicht jedoch, was jede Person einzeln geantwortet hat**.

Die **Antworten auf die offenen Fragen**, auf die Sie in Ihren eigenen Worten antworten können, werden im Ergebnisbericht an die Arztpraxis **wörtlich** wiedergegeben.

Die **Teilnahme** an der Befragung **ist** selbstverständlich **freiwillig!**

Auch wenn Sie sich doch noch gegen eine Teilnahme entscheiden, entstehen Ihnen dadurch keinerlei Nachteile.

Wenn Sie den Fragebogen ausgefüllt haben:

- ▶ stecken Sie ihn in den beiliegenden Umschlag, verschließen den Umschlag und geben ihn entweder
 - ▷ in die Sammelbox, die im Wartezimmer der Arztpraxis aufgestellt istoder
 - ▷ *ohne Absenderangabe* und *ohne Briefmarke* in den Briefkasten – Porto zahlt der Empfänger.

Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich gerne an die Person, von der Sie den Fragebogen bekommen haben,
oder

schreiben an das Projektteam unter info@frag-mich.org oder
OptiMedis AG, Projekt FRAG MICH!, Burchardstr. 17, 20095 Hamburg.

Terminvergabe in dieser Praxis

1. Wie leicht ist es für Sie bei einem dringenden Anliegen schnell einen Termin zu bekommen?

- Sehr leicht Leicht Weder leicht noch schwer Schwer Sehr schwer
-

Mitarbeiter*innen an der Anmeldung in dieser Praxis

2. Werden Sie von den Mitarbeiter*innen an der Anmeldung so behandelt, wie Sie es sich wünschen?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie
-

Ärztliche Behandlung in dieser Praxis

Wenn Sie von wechselnden Ärzt*innen in dieser Praxis behandelt werden, beantworten Sie die folgenden Fragen bitte für diejenige Person, die Sie am häufigsten behandelt.

3. Erklärt Ihre Ärztin / Ihr Arzt Ihnen die Dinge so, dass Sie sie verstehen?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie
-

4. Erhalten Sie von Ihrer Ärztin / Ihrem Arzt ausreichend Informationen, um Ihre Beschwerden und die Behandlung zu verstehen?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie
-

5. Erklärt Ihre Ärztin / Ihr Arzt Ihnen die Vor- und Nachteile der geplanten Behandlung?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie
-

6. Erklärt Ihre Ärztin / Ihr Arzt Ihnen *verschiedene* Behandlungsmöglichkeiten sowie deren Vor- und Nachteile?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie Nicht sicher, ob es in meinem Fall verschiedene Möglichkeiten gibt
-

7. Gibt Ihre Ärztin / Ihr Arzt Ihnen ausreichend Gelegenheit, Ihre Fragen zu Ihren Beschwerden und zu Ihrer Behandlung zu stellen?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie
-

8. Haben Sie den Eindruck, dass Ihre Schilderungen ernst genommen werden?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie

9. Stellt Ihre Ärztin / Ihr Arzt sicher, dass Sie alles gut verstanden haben (zum Beispiel indem Sie die Möglichkeit bekommen, die Information in Ihren eigenen Worten zu wiederholen)?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie

10. Haben Sie das Gefühl, dass Sie Ihrer Ärztin / Ihrem Arzt auch sehr persönliche oder unangenehme Dinge zu Ihren Beschwerden, Ihrer Erkrankung oder Ihrer Behandlung erzählen zu können?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie

11. Werden Sie ermutigt, über Ihre persönlichen Sorgen zu sprechen, die Sie im Zusammenhang mit Ihren Beschwerden, Ihrer Erkrankung oder Ihrer Behandlung haben?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie

12. Berücksichtigt Ihre Ärztin / Ihr Arzt Ihre gesamte medizinische Vorgeschichte bei der Behandlung (sofern dies nötig ist)?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie Kann ich nicht beurteilen

13. Werden Ihre Vorstellungen bei der Planung Ihrer Behandlung berücksichtigt?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie Nicht nötig

14. Können Ihre Angehörigen oder andere Begleitpersonen bei Ihrem Gespräch mit der Ärztin / dem Arzt dabei sein, wenn Sie dies wünschen?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie Nicht nötig/war noch nicht in der Situation

Ihre Medikamente

15. Wenn Ihnen ein neues Medikament verschrieben wird, erklärt Ihre Ärztin / Ihr Arzt Ihnen verständlich ...

1. ... zu welchem Zweck Sie es nehmen sollen?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie Nicht nötig/bekomme keine Medikamente
-

2. ... bei welchen **Nebenwirkungen** Sie Bescheid geben sollen, damit die Einnahme gegebenenfalls verändert werden kann?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie Nicht nötig/bekomme keine Medikamente

3. ... wie Sie das Medikament einnehmen sollen (Menge, Häufigkeit, Uhrzeit, vor oder nach dem Essen)?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie Nicht nötig/bekomme keine Medikamente

Zusammenarbeit mit Ärzt*innen aus anderen Praxen, Laboren, Krankenhäusern, o. ä.

16. Kommt es vor, dass Ergebnisse von durchgeführten Untersuchungen nicht vorliegen, obwohl sie zur Abklärung Ihrer Beschwerden oder zur Planung Ihrer Behandlung erforderlich wären (Blutuntersuchungen, Röntgenbilder und so weiter)?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie

17. Fragt Ihre Ärztin / Ihr Arzt, welche Medikamente oder Behandlungen Sie von anderen Ärzt*innen verordnet bekommen haben?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie Ich habe keine anderen Ärzt*innen

Erfahrungen mit (vermeidbaren) Fehlern

Das wichtigste Ziel Ihrer Arztpraxis ist es, Sie als Patient*in bestmöglich zu behandeln. Doch wo Menschen arbeiten, können immer Dinge passieren, die nicht passieren sollten – auch dann, wenn alle Beteiligten bemüht sind, Fehler zu vermeiden.

Beispiele für solche (vermeidbaren) Fehler wären:

- Ihre Untersuchungsergebnisse wurden verwechselt oder waren nicht mehr auffindbar.
- Die Erklärungen / Informationen haben Ihnen nicht geholfen, Ihre Diagnose oder Behandlung zu verstehen.
- Sie haben Medikament erhalten, das nicht zu Ihren anderen Medikamenten passt.
- Sie haben Medikament in falscher Dosierung verschrieben bekommen.
- Ihre Untersuchung oder Behandlung wurde fehlerhaft durchgeführt.
- Ihre Diagnose wurde nicht korrekt oder verspätet gestellt.
- Eine Überweisung zu einer Fachärztin / einem Facharzt ist nicht oder zu spät erfolgt.

Wir möchten von Ihnen wissen, ob Sie schon einmal ein solches oder ein anderes Problem bei Ihrer Behandlung erlebt haben (sofern Sie dies beurteilen können).

Denken Sie bei den nächsten Fragen an Ihre Behandlung in dieser Praxis in den letzten 12 Monaten:

18. Soweit Sie es sagen können: Ist in dieser Zeit bei Ihrer Behandlung ein Fehler aufgetreten?

- Ja Nein Bin nicht sicher Kann ich nicht beurteilen

Bitte beschreiben Sie kurz die Art des Fehlers:

19. Haben Sie durch diesen Fehler gesundheitliche Schäden erlitten (zum Beispiel Schmerzen, körperliche oder seelische Beeinträchtigungen)?

- Ja Nein Bin nicht sicher Kann ich nicht beurteilen

20. Falls in der Praxis ein Fehler passiert: Erhalten Sie eine Entschuldigung?

- Immer Oft Manchmal Selten Nie

Angaben zur Person

21. Wie würden Sie im Allgemeinen Ihren Gesundheitszustand beurteilen?

- Ausgezeichnet Sehr gut Gut Mittelmäßig Schlecht

22. Haben Sie eine Erkrankung / Beschwerden, die bereits seit mehr als 6 Monaten besteht / bestehen?

- Ja Nein

23. Sie sind ...

- Weiblich Männlich Divers

24. In welchem Jahr sind Sie geboren?

--	--	--	--

25. Welches ist Ihr höchster Schulabschluss?

- Universität/Fachhochschule Abgeschlossene Ausbildung Abitur Mittlere Reife
 Volks-/Hauptschule

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!